

# PRÜFZEUGNIS

## PZ-Hoch-241577

zum Nachweis des Brandverhaltens nach DIN 4102, Teil 1

<b>Antragsteller</b>	<b>Convertec GmbH</b> Heideweg 2-4 D-77880 Sasbach
<b>Art des Prüfmaterials</b>	-Gewebe aus Baumwolle und Polyester FR, einseitig mit Acrylatbeschichtung- Farbe: hellbeige / weiß
<b>Bezeichnung des Prüfmaterials</b>	„Canvas Mosel FR“
<b>Probenahme</b>	durch den Antragsteller
<b>Inhalt des Antrags</b>	Prüfung auf Entflammbarkeit zur Einreihung in die Baustoffklasse <b>B1</b> "schwerentflammbar" nach DIN 4102, Teil 1
<b>Geltungsdauer des Prüfzeugnisses</b>	30.11.2029
<b>Ergebnis</b>	<b>Das geprüfte Produkt erfüllt aufgeklebt mit „Methylan Vinyl + Spezial“</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• auf massive mineralische Untergründe mit einer Rohdichte von <math>\geq 1.500 \text{ kg/m}^3</math> und einer Dicke <math>\geq 0,6 \text{ mm}</math></li><li>• auf massive mineralische Untergründe mit einer Rohdichte von <math>\geq 650 \text{ kg/m}^3</math> und einer Dicke <math>\geq 11 \text{ mm}</math></li><li>• auf nichtbrennbare Bauplatten</li></ul> <b>die Anforderungen der Baustoffklasse B1 für schwerentflammbare Baustoffe nach DIN 4102, Teil 1 (Mai 1998).</b>



Das Prüfzeugnis umfasst 4 Seiten und 5 Anlagen.

Hinweis: Falls der o.g. Baustoff nicht als Bauprodukt gemäß MBO § 2, Abs. 9, Ziffer 1, verwendet wird, ist ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis nicht erforderlich.

Dieses Prüfzeugnis gilt nicht, wenn der geprüfte Baustoff als Bauprodukt im Sinne der Landesbauordnungen verwendet wird (MBO § 17, Abs. 3).

Dieses Prüfzeugnis ersetzt nicht einen gegebenenfalls notwendigen baurechtlichen / bauaufsichtlichen Verwendbarkeitsnachweis nach Landesbauordnung. Dieser ist zu führen durch:

- eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung oder durch
- ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis oder durch
- eine Zustimmung im Einzelfall

Im bauaufsichtlichen Verfahren kann dieses Prüfzeugnis als Grundlage dienen

- bei geregelten Bauprodukten für die vorgeschriebenen Übereinstimmungsnachweise
- bei nicht geregelten Bauprodukten für die erforderlichen Verwendbarkeitsnachweise.

Das Prüfzeugnis darf ohne vorherige Zustimmung der Prüfstelle nur innerhalb des Geltungszeitraumes und nur nach Form und Inhalt unverändert veröffentlicht oder vervielfältigt werden.

### 1. Beschreibung des Versuchsmaterials im Anlieferungszustand

**PN 40327:** „Canvas Mosel FR“ Farbe: hellbeige / weiß  
-Gewebe aus Baumwolle und Polyester FR, einseitig mit Acrylatbeschichtung  
Seite A: hellbeige / Seite B: weiß, beschichtet  
Von der Prüfstelle ermittelte Kennwerte:  
Dicke  $\approx 0,52$  mm / Flächengewicht  $\approx 341$  g/m<sup>2</sup>

Weitere Angaben zur Zusammensetzung des geprüften Baustoffes liegen der Prüfstelle nicht vor. Muster sind hinterlegt.

### 2. Herstellung und Vorbehandlung der Proben

Aus dem Material wurden Proben mit den Abmessungen 1000 mm x 190 mm zur Beflammung im Brandschacht herausgeschnitten.

Das Gewebe wurde auf Gipskartonplatten nach DIN EN 520: Dicke (12,5±0,5)mm, Rohdichte (700±100) kg/m<sup>3</sup>, Klasse A2-s1,d0 nach EN 13501-1, gemäß DIN 4102-16: 2020-11, Punkt 5.4, c aufgeklebt.

Als Kleber wurde „Methylan Vinyl + Spezial“ verwendet.

Es wurde die hellbeige Seite aufgeklebt.

Die Kleberauftragsmenge betrug ca. 250g/m<sup>2</sup>.

Die Proben wurden in einem Klima 23/50 bis zur Gewichtskonstanz gelagert.

### 3. Probenanordnung -aufgeklebt auf Gipskartonplatten-

**#8399:** Kettrichtung  
**#8451:** Schussrichtung  
**#8559:** Kettrichtung  
**#8560:** Kettrichtung



### 4. Prüfdatum KW 42, KW 45 und 49 in 2024

### 5. Versuchsergebnisse Die Prüfung erfolgte gemäß DIN 4102 (Mai 1998)

Zeilen Nr.	Messwert-Art	Messwert für Probekörper					Dimension
	Versuchs-Nr.	#8399	#8451	#8559	#8560	---	
Beflam- mung	<u>Richtung des Gewebes</u>	Kette	Schuss	Kette	Kette	---	
1	<u>Nr. Probenanordnung</u> gem. DIN 4102/T15, Tab. 1	7	7	7	7	---	
2	<u>Maximale Flammenhöhe über</u> Probenunterkante	>100	>100	>100	>100	---	cm
3	<u>Zeitpunkt</u> <sup>1)</sup>	1:02	0:54	0:55	0:53	---	min:s
4	<u>Durchschmelzen / Durchbrennen</u> <u>Zeitpunkt</u> <sup>1)</sup>	./.	./.	./.	./.	---	min:s
5	<u>Feststellungen a. d. Probenrückseite</u> Flammen/Glimmen <u>Zeitpunkt</u> <sup>1)</sup>	---	---	---	---	---	min:s
6	Verfärbungen <u>Zeitpunkt</u> <sup>1)</sup>	---	---	---	---	---	min:s
7	<u>Brennendes Abtropfen</u> Beginn <sup>1)</sup>	./.	./.	./.	./.	./.	min:s
8	<u>Umfang</u> vereinzelt abtropfendes Probenmaterial <sup>2)</sup>	---	---	---	---	---	
9	stetig abtropfendes Probenmaterial <sup>2)</sup>	---	---	---	---	---	

Zeilen Nr.	Messwert-Art	Messwert für Probekörper					Dimension
	Versuchs-Nr.	#8399	#8451	#8559	#8560	---	
Beflam- mung	<u>Richtung des Gewebes</u>	<u>Kette</u>	<u>Schuss</u>	<u>Kette</u>	<u>Kette</u>	---	
10	<u>Brennend abfallende Probenteile</u> Beginn <sup>1)</sup>	./.	./.	./.	./.	./.	min:s
11	<u>Umfang</u> vereinzelt abfallende Probenteile <sup>2)</sup>	---	---	---	---	---	
12	stetig abfallende Probenteile <sup>2)</sup>	---	---	---	---	---	
13	<u>Dauer des Weiterbrennens auf dem Siebboden (max.)</u>	./.	./.	./.	./.	./.	min:s
14	<u>Beeinträchtigung der Brennerflamme durch abtropfendes/abfallendes Material:</u> Zeitpunkt <sup>1)</sup>	./.	./.	./.	./.	./.	min:s
15	Ende des Brandgeschehens an den Proben <sup>1)</sup>	2:25	10:00	10:00	10:00	./.	min:s
16	Zeitpunkt d. ggf. erfolgten Versuchsabbruchs <sup>1)</sup>	./.	./.	./.	./.	./.	min:s
17	<u>Nachbrennen nach Versuchsende</u> Dauer <sup>1)</sup>	./.	./.	./.	./.	./.	min:s
18	Anzahl der Proben	---	---	---	---	---	
19	Probenvorderseite <sup>2)</sup>	---	---	---	---	---	
20	Probenrückseite <sup>2)</sup>	---	---	---	---	---	
21	Flammenlänge	---	---	---	---	---	
22	<u>Nachglimmen nach Versuchsende</u> Dauer <sup>1)</sup>	./.	./.	./.	./.	./.	min:s
23	Anzahl der Proben	---	---	---	---	---	
24	<u>Ort des Auftretens</u> Untere Probenhälfte <sup>2)</sup>	---	---	---	---	---	
25	Obere Probenhälfte <sup>2)</sup>	---	---	---	---	---	
26	Probenvorderseite <sup>2)</sup>	---	---	---	---	---	
27	Probenrückseite <sup>2)</sup>	---	---	---	---	---	
28	<u>Rauchdichte</u> ≤ 400 % * min	43	46	42	50	---	
29	> 400 % * min <sup>4)</sup>	---	---	---	---	---	% * min
30	Diagramm in Anlage Nr.	1	2	3	4	---	
31	<u>Restlängen:</u> Einzelwerte <sup>3)</sup>						cm
	Probe 1	36	37	36	36	---	
	Probe 2	36	38	35	37	---	
	Probe 3	34	36	30	40	---	
	Probe 4	37	38	34	36	---	
32	Mittelwert Einzelversuch <sup>3)</sup>	<b>36</b>	<b>37</b>	<b>34</b>	<b>37</b>	---	cm
33	Foto des Probekörpers in Anlage Nr.	1	2	3	4	---	
34	<u>Rauchgastemperatur</u> Maximum des Mittelwertes	<b>121</b>	<b>137</b>	<b>182</b>	<b>134</b>	---	°C
35	Zeitpunkt <sup>1)</sup>	01:07	01:01	3:47	0:58	---	min:s
36	Diagramm in der Anlage Nr.	1	2	3	4	---	
37	Bemerkungen: keine						

 1) Zeitangaben ab Versuchsbeginn  
 2) Zutreffendes angekreuzt

 3) Bei Feuerschutzmitteln Angaben von Trägerplatte/Schaumschicht getrennt.  
 4) sehr starke Rauchentwicklung

**6. Erläuterungen zur Versuchsdurchführung**

-keine-

**7. Zusammenfassung der Ergebnisse und ergänzende Feststellung zum Brandverhalten**

Zeilen Nr.	Messwert-Art	Messwert für Probekörper					Dimension
	Versuchs-Nr.	#8399	#8451	#8559	#8560	---	
Beflam- mung	Richtung des Gewebes	Kette	Schuss	Kette	Kette	---	
1	Mittlere Restlänge	36	37	34	37	---	cm
2	Max. mittlere Rauchgastemperatur	121	137	182	134	---	°C
3	Rauchdichte	43	46	42	50	---	%min
4	Bemerkungen: -keine-						

Nach DIN 4102 Teil1 müssen schwerentflammbare Baustoffe auch die Anforderungen der Baustoffklasse B2 erfüllen.

Gemäß zusätzlicher Prüfungen im Brennkasten ist dies der Fall (siehe Anlage 5).

**8. Besondere Hinweise**


- Die genannten Ergebnisse gelten nur für den in Abschnitt 1 beschriebenen Baustoff. Im Verbund mit zusätzlichen Materialien (Beschichtung, Untergrund) kann sich das Brandverhalten ändern.
- Dieses Prüfzeugnis gilt nicht als Nachweis des Brandverhaltens nach Bewitterung im Freien.
- Dieses Prüfzeugnis gilt nicht, wenn der geprüfte Baustoff als Bauprodukt im Sinne der Landesbauordnungen verwendet wird (MBO § 17, Abs. 3).
- Das Prüfzeugnis ist kein Ersatz für eine bauaufsichtliche Zulassung oder ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis. Es wird unbeschadet eventueller Rechte Dritter erteilt.
- Im bauaufsichtlichen Verfahren kann dieses Prüfzeugnis als Grundlage dienen
  - bei geregelten Bauprodukten für die vorgeschriebenen Übereinstimmungsnachweise
  - bei nicht geregelten Bauprodukten für die erforderlichen Verwendbarkeitsnachweise.
- Die Erläuterungen in DIN 4102-1, Anhang D, insbesondere zur Fremdüberwachung, sind besonders zu beachten.

**9. Geltungsdauer**

Dieses Prüfzeugnis gilt bis zum auf der Seite 1 genannten Zeitpunkt, falls sich die Prüfvorschriften und Beurteilungsgrundlagen, dem Stand der Technik folgend, nicht vorzeitig ändern.

Fladungen, den 04.12.2024

Sachbearbeiter:



(Dipl.-Ing.(FH) Jürgen Hammer)



Leiter der Prüfstelle:



(Dipl.-Ing.(FH) Andreas Hoch)

**Brandschachtprüfung #8399**

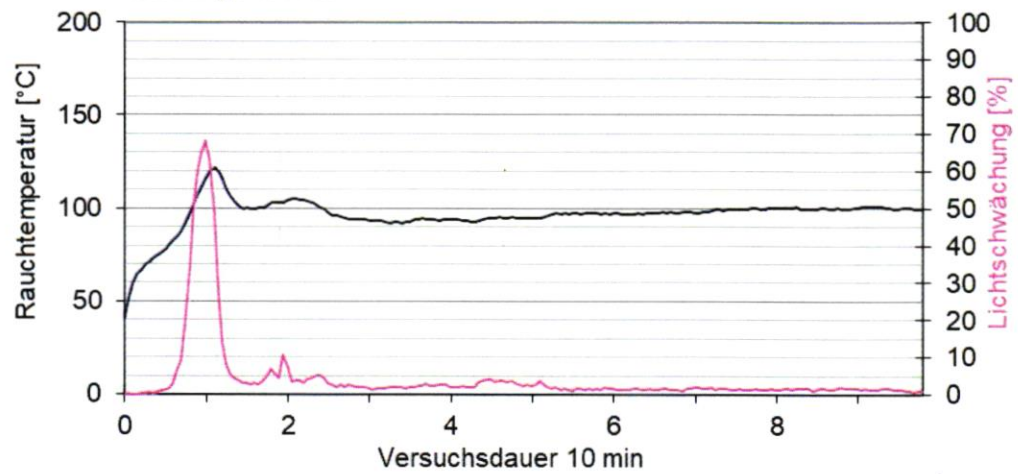


**Messdaten**

#8399, PN40327: B+K

max. Rauchttemperatur: 121°C, Rauch-Integral: 43%min

Restlänge: 36 cm



**Brandschachtprüfung #8451**

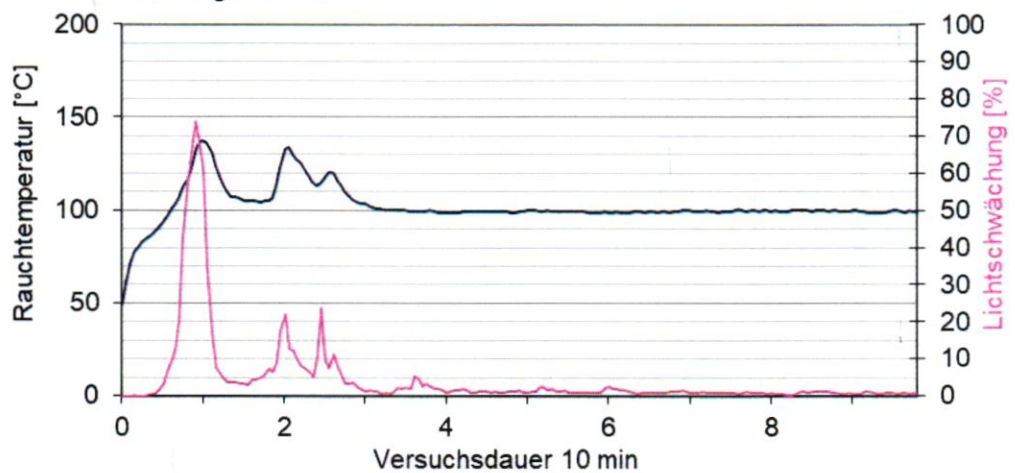


**Messdaten**

**#8451, PN40327: B+S**

max. Rauchttemperatur: 137°C, Rauch-Integral: 46%min

Restlänge: 37 cm



**Brandschachtprüfung #8559**

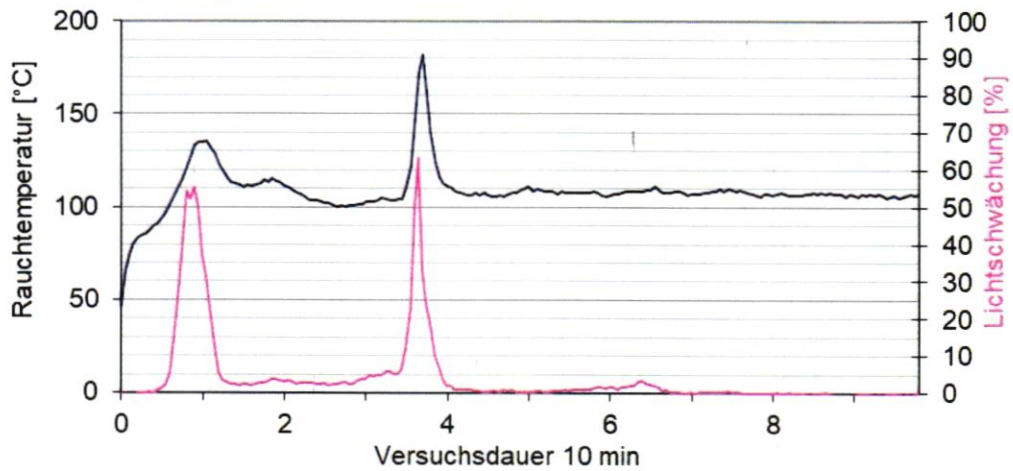


**Messdaten**

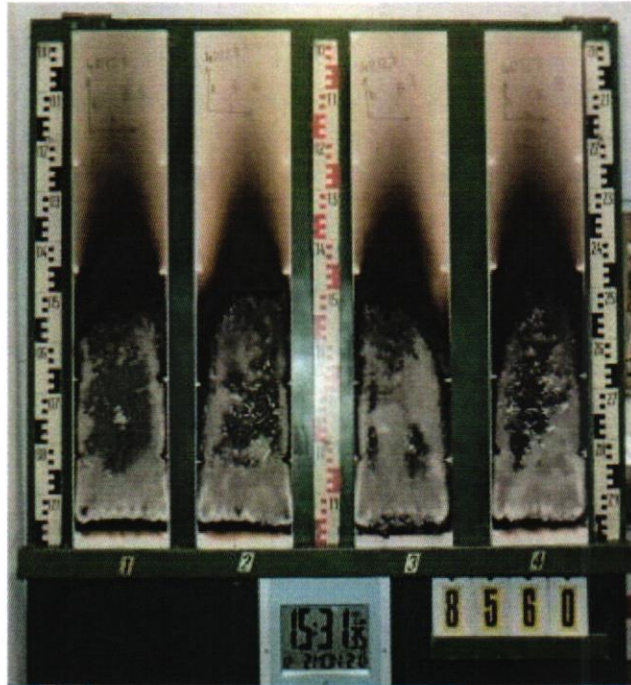
**#8559, PN40327: B+K**

max. Rauchttemperatur: 182°C, Rauch-Integral: 42%min

Restlänge: 34 cm



**Brandschachtprüfung #8560**

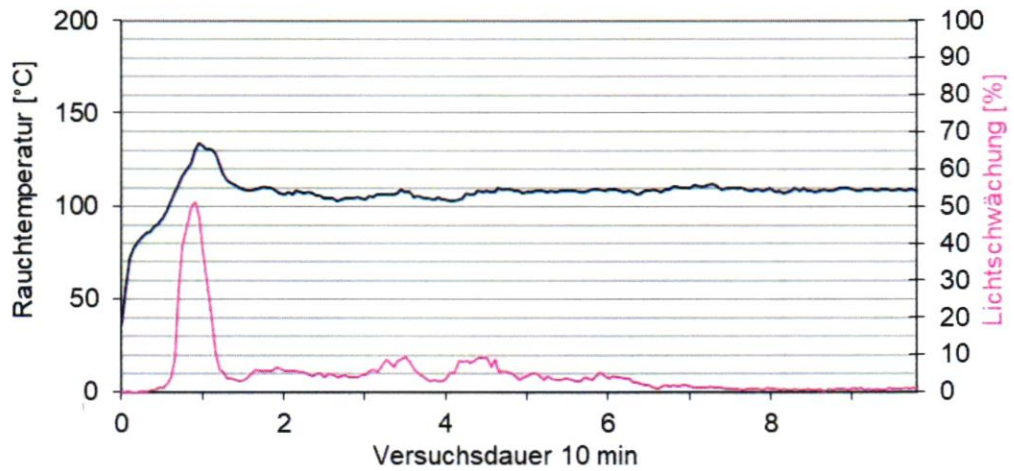


**Messdaten**

**#8560, PN40327: B+K**

max. Rauchttemperatur: 134°C, Rauch-Integral: 50%min

Restlänge: 37 cm





**Prüfung auf Normalentflammbarkeit**  
**Einreihung in die Baustoffklasse B2 nach DIN 4102**

1. **Beschreibung des Versuchsmaterials im Anlieferungszustand** s. Seite 2
2. **Herstellung und Vorbehandlung der Proben**  
 Aus dem Material wurden Proben für den Kanten- und Flächentest herausgeschnitten.  
 Die Proben wurden in einem Klima 23/50 bis zur Gewichtskonstanz gelagert.
3. **Probenanordnung**  
 -aufgeklebt auf GKB
4. **Prüfdatum** KW 48 in 2024
5. **Versuchsergebnisse**

PN 40327:	Kantenbeflammung						Flächenbeflammung						Dim
	1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6	
Proben Nr.	1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6	
Entzündung <sup>1)</sup>	1	1	1	1	1	1	3	3	--	--	--	--	/.
Erreichen d. Messmarke <sup>1)2)</sup>	/.	/.	/.	/.	/.	/.	/.	/.	--	--	--	--	S
max. Flammenhöhe	3	3	3	3	3	3	2	2	--	--	--	--	cm
Zeitpunkt	15	15	15	15	15	15	15	15	--	--	--	--	/.
Selbstverlöschen der Flammen <sup>1)</sup>	15	15	15	15	15	15	15	15	--	--	--	--	/.
Ende des Glimmens <sup>1)</sup>	15	17	15	15	15	15	/.	/.	--	--	--	--	S
Flammen wurden gelöscht nach <sup>1)</sup>	/.	/.	/.	/.	/.	/.	/.	/.	--	--	--	--	S
Rauchentwicklung (visuell)	gering						gering						
Brennendes Abtropfen innerhalb 20 s <sup>1)</sup>	/.	/.	/.	/.	/.	/.	/.	/.	--	--	--	--	S
<b>Das Material ist ausgebrannt/zerstört bis max. B 2 cm H 6 cm.</b>													

<sup>1)</sup>Zeitangaben ab Versuchsbeginn

-/- kein Auftreten des Ereignisses

<sup>2)</sup> innerhalb 20 Sekunden

-- keine Angabe K: Kette / S: Schuss

6. **Bemerkungen und Erläuterungen zur Versuchsdurchführung** -keine-
7. **Beurteilung bezüglich brennenden Abtropfens/Abfallens** -  
 Der geprüfte Verbund zeigt kein brennendes Abtropfen / Abfallen.